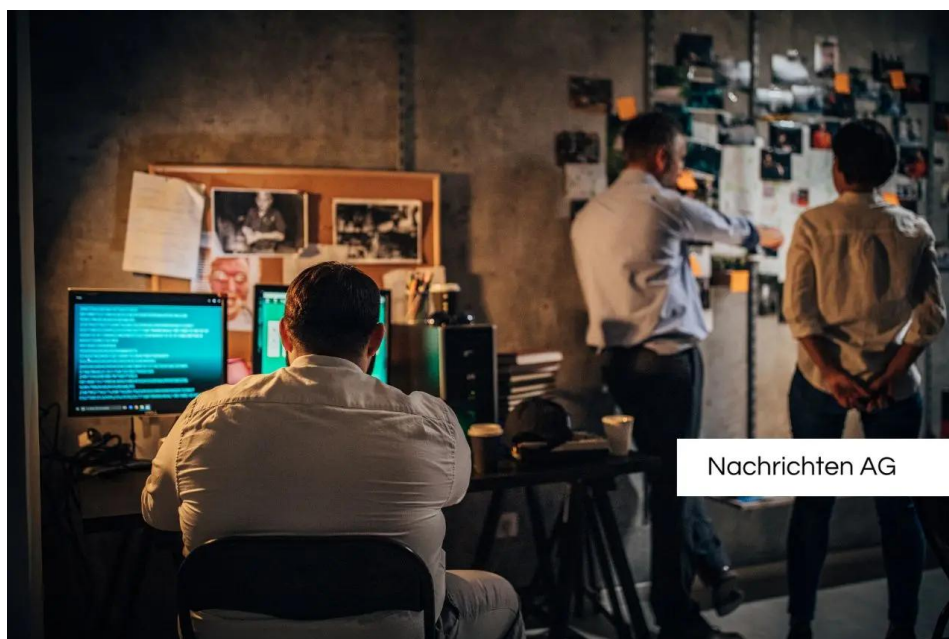


Jugendhandball: Countdown zum spannenden Viertelfinale der A-Jugend!

Erfahren Sie alles zur bevorstehenden Finalrunde im Jugendhandball mit wichtigen Terminen und Informationen zu den Ligen in Zweibrücken.



In der Welt des Jugendhandballs zeichnet sich eine spannende Phase ab, da die reguläre Saison ihrem Ende entgegenschreitet. Besonders die Nachwuchsarbeit der **SG Zweibrücken** sticht hervor. Hier werden Pokale und Titel für die Nachwuchsspieler angestrebt, während sich die nächsten Runden im deutschen Wettkampfabwickeln.

Bereits in zwei Wochen beginnt das Viertelfinale der weiblichen A-Jugend, in dem die besten Mannschaften der laufenden Saison um den Titel kämpfen werden. Besonders spannend wird es auch Anfang April, wenn die Qualifikationsspieltage für die Deutsche Meisterschaft in der männlichen und weiblichen B-Jugend stattfinden. In der männlichen A-Jugend stehen die

entscheidenden Spiele bereits in den Startlöchern.

Aktuelle Titelträger und Modus der Meisterschaften

Die Füchse Berlin, die sich als Titelverteidiger in der männlichen A- und B-Jugend behaupten, haben in der Vergangenheit eindrucksvoll bewiesen, dass sie zur Spitze im Jugendhandball gehören. In der weiblichen A-Jugend war vor einem Jahr die HSG Blomberg-Lippe erfolgreich, während Borussia Dortmund in der B-Jugend erfolgreich den Titel errang.

Die Struktur der Meisterschaften variiert stark, je nach Altersklasse. In der männlichen A-Jugend beginnt die Finalrunde mit einem Viertelfinalformat, in dem die besten vier Teams der Meisterrunde antreten. Im Gegensatz dazu sind in der weiblichen A-Jugend die Viertelfinalisten bereits festgelegt, wobei in vier Gruppen je vier Teams die besten Plätze ausspielen werden.

Einblick in die B-Jugend und Pokalrunde

Für die B-Jugend werden die Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft durch das Ranking der regionalen Oberligen ermittelt. Hierbei wird am Qualifikationsspieltag das Teilnehmerfeld reduziert, sodass die Finalrunde mit jeweils 16 Teams in beiden Geschlechtern starten kann. Bei den B-Jugendlichen sieht der Modus ein Achtelfinale vor, und alle Spiele im Viertelfinale werden in Hin- und Rückspielen ausgetragen.

Ein wichtiger Aspekt der Wettbewerbsstruktur ist, dass nach dem Viertelfinale die Spielsysteme nach Geschlecht differieren. In der männlichen A- und B-Jugend werden Halbfinale und Finale ebenfalls in Hin- und Rückspiel ausgetragen. Bei den weiblichen Mannschaften erweist sich der Veranstalter eines der Halbfinale als Ausrichter für ein sogenanntes Final Four, wo auch das

Drittplatzierte Team ausgespielt wird.

Die neue Jugendbundesliga für die B-Jugend männlich, die ab der Saison 2024/25 ins Leben gerufen wird, umfasst 48 Mannschaften und stellt die höchste Spielklasse für B-Jugendliche in Deutschland dar. Diese Liga ist in acht regional aufgeteilte Vorrunden-Gruppen unterteilt, in denen jede Gruppe mit sechs Teams um die vorderen Plätze kämpft.

In dieser Meisterrunde qualifizieren sich die besten drei Teams jeder Vorrunde für die anschließende Meisterschaftsphase. Hier kämpfen die Gruppenbesten nicht nur um den Titel, sondern auch um die Teilnahme an der Pokalrunde, in der weitere spannende Begegnungen auf dem Programm stehen.

Die Pokalrunde selbst wird in vier Gruppen à sechs Teilnehmern ausgetragen, und die vier Gruppensieger ziehen in ein finalisiertes Event ein, das am selben Tag ausgetragen wird und sowohl Halbfinale als auch Finale umfasst. All diese Elemente tragen dazu bei, den Jugendhandball in Deutschland weiterhin spannend und vielversprechend zu gestalten, so berichtet auch **Handball World**.

Die bevorstehenden Wochen versprechen hochintensive Spiele, und die Teams der **SG Zweibrücken** sind bereit, ihr Bestes zu geben, um im hart umkämpften Feld der deutschen Jugendmeisterschaften bestehen zu können und den Traum vom Titel zu verwirklichen.

Details	
Quellen	• www.rheinpfalz.de • www.handball-world.news

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net